

# Aaton Penelope

KAMERA/KAMERAS

Aatons letzte analoge Filmkamera (2008), eine 35mm mit 2-perf- und 3-perf-Modi für 25–33% Filmersparnis. Tragisch: Sie kam kurz vor der digitalen Revolution und konnte Aaton nicht mehr retten.

Was ist die Aaton Penelope? Die Aaton Penelope (2008) war Jean-Pierre Beauvialas letzte analoge Kamera – und vielleicht seine beste. Mit nur 3,5 kg Gewicht und 2-perf/3-perf-Modi für massive Filmersparnis war sie technisch brillant. Tragischerweise kam sie genau in dem Moment, als Digital den Film verdrängte. Technische Spezifikationen Eigenschaft Wert Format 35mm (2-perf, 3-perf, 4-perf) Gewicht (Body) 3,5 kg Maße Kompakt (kleiner als 35-III) Bildrate 1–50 fps Verschluss 1/11–1/180° Geräuschpegel <20 dBA Mount PL Mount Magazin 400 ft / 1000 ft Das Perforations-System Modus Seitenverhältnis Filmersparnis Verwendung 4-perf 1.33:1 (Academy) 0% Klassisches Format 3-perf 1.78:1 / 1.85:1 25% TV/Kino Standard 2-perf 2.40:1 50% Scope/Cinemascope Die Penelope konnte zwischen den Modi wechseln – eine technische Meisterleistung. Die 3-Perf-Revolution Das 3-perf-Format war Beauvialas große Innovation: Vorteile 25% weniger Filmkosten pro Drehtag 1.85:1 nativ – kein Cropping nötig Längere Magazine – mehr Laufzeit pro Rolle Weniger Rollenwechsel – schnellerer Workflow Berechnung 400 ft Rolle 4-perf 3-perf 2-perf Laufzeit @ 24fps 4:26 Min 5:56 Min 8:53 Min Bildanzahl 2.560 3.413 5.120 Die tragische Geschichte 2008: Perfektes Timing, falscher Moment Monat Ereignis Januar 2008 Penelope Weltpremiere auf BSC Expo März 2008 Erste Produktions-Exemplare April 2008 RED One wird Mainstream Herbst 2009 ARRI Alexa angekündigt 2010 Digital überholt Film 2013 Aaton Insolvenz Die Penelope war technisch perfekt, aber historisch obsolet . Penelope Delta: Der gescheiterte Rettungsversuch Aaton versuchte 2012, eine digitale Penelope zu entwickeln: Penelope Delta – Super-35 Digital-Sensor Problem: Zu spät, zu teuer, keine Käufer Resultat: Aaton-Insolvenz 2013 Bedeutende Produktionen Die Penelope wurde nur in wenigen Filmen eingesetzt: Film Jahr DP Bemerkung A Prophet 2009 Stéphane Fontaine Jacques Audiard Amour 2012 Darius Khondji, ASC Michael Haneke, Palme d'Or Rust and Bone 2012 Stéphane Fontaine Jacques Audiard The Artist 2011 Guillaume Schiffman Oscar für Beste Kamera (teilweise) Penelope vs. Konkurrenz Eigenschaft Penelope Arri 535B Panavision Millennium Gewicht 3,5 kg 6,2 kg 5,9 kg 3-perf Ja, nativ Umbau nötig Umbau nötig Geräusch <20 dBA <19 dBA <18 dBA Marktanteil <1% ~40% ~40% Die Penelope war die leichteste 35mm-Kamera – aber das reichte nicht. Beauvialas Vision Jean-Pierre Beauviala entwarf die Penelope als Krönung seiner Karriere: "Eine Kamera, die der Kameramann vergisst, weil sie Teil seines Körpers wird." Design-Prinzipien Minimalismus – nur das Nötigste Ergonomie – "Cat on the shoulder" perfektioniert Effizienz – weniger Film, mehr Kreativität Qualität – 35mm ohne Kompromisse Heute Die Aaton Penelope ist ein Sammlerstück : Sehr geringe Stückzahlen – weniger als 100 produziert Museumsreif – Symbol einer vergangenen Ära Film-Enthusiasten – vereinzelt für Retro-Produktionen Historische Bedeutung – letzte große analoge Innovation Das Erbe Die Penelope scheiterte kommerziell, aber ihr Einfluss lebt: 3-perf wurde später von Arri und Panavision übernommen Leichtbau-Philosophie beeinflusst moderne Kameras Ergonomie-Standards der XTR-Serie leben in Digital weiter Beauvialas Geist – Kameras sollen Freiheit ermöglichen

